

# *Allgemeine Informationen*

## **1. Wettkampfbereich (Event Center)**

Das Wettkampfbereich befindet sich in der Dorfgemeinschaftsanlage in Uslar-Delliehausen. Ausschildeung ab B 241 Volpriehausen.

Parken auf der befestigten Wiese direkt südlich am Sportplatz.

Die Anlage ist Mittelpunkt der gesamten Veranstaltung: Camping, Verpflegung, Auswertung, Ergebnisse usw., alles ist hier zusammengefasst.

Vereinsweise gibt es:

- Quittungen und Vereinslisten
- Programmhefte
- bestellte SPORTident-Karten zur Miete
- weitere Informationen

## **2. Öffnungszeiten des Wettkampfbereichs**

Samstag	22.7.	12-21 Uhr
Sonntag	23.7.	10-21 Uhr
Montag - Dienstag	24.-25.7.	08-15 Uhr und 20-21 Uhr
Mittwoch, Ruhetag	26.7.	19-20 Uhr
Donnerstag - Samstag	27.-29.7.	08-15 Uhr und 20-21 Uhr
Sonntag	30.7.	10-12 Uhr

## **3. Camping**

Die Campingplätze und Caravan-Stellplätze befinden sich direkt am Wettkampfbereich in Delliehausen. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Aufsichtspersonals und halten Sie die Anlage sauber.

Der Fußballplatz darf nicht mit Autos befahren werden!

Es ist nicht erlaubt, auf der Campingfläche Gräben zu ziehen.

## **4. Sanitäre Anlagen**

Toiletten und Duschen für alle Teilnehmer befinden sich in der Gemeinschaftsanlage. Duschen ist möglich von 8 bis 22 Uhr. Bitte nicht nach 22 Uhr duschen!

## **5. Verpflegung**

Kaffee und Kuchen, Getränke wie Wasser, Saft, Cola/Fanta/Sprite und Bier sowie Grillimbiss mit Pommes, Steaks, Bratwurst und Salat werden im Event Center angeboten.

## **6. Training**

Trainingskarten werden im WKZ für Euro 2,- verkauft.

Start ist am Waldparkplatz unterhalb des Sollingturms bei Uslar, s. Skizze.

Anfahrt von Delliehausen ca. 15 km.

Die Trainingsbahn führt am Sollingturm vorbei. Es lohnt sich, ihn zu besteigen.

Das Training ist zu folgenden Zeiten möglich:

Samstag	22.7.	12-19 Uhr
Sonntag	23.7.	10-19 Uhr

# ***Wettkampf-Informationen***

## **1. SPORTident**

An allen fünf Wettkampftagen wird das elektronische Stempelsystem SPORTident eingesetzt.

### **Folgendes ist sehr wichtig:**

- Am Vorstart muss der Läufer seine SI-Karte löschen und prüfen.
- Auf der Ziellinie muss gestempelt werden, Zeitnahme.
- Jeder Posten ist zusätzlich mit einer gewöhnlichen Stempelzange ausgestattet. Sollte eine SPORTident Station ausfallen (weder optisches noch akustisches Signal), muss mit der Zange im Reservefeld der Laufkarte gestempelt werden.

## **2. Regeln**

Es gelten die Regeln der IOF für internationale Orientierungsläufe und die Wettkampfbestimmungen Orientierungslauf des DTB.

Spikes Schuhe sind verboten, sogenannte Dobb-Spikes hingegen erlaubt.

Hunde dürfen nicht mit in den Wald genommen werden.

Im Wald und auf den Zielplätzen herrscht absolutes Rauchverbot.

## **3. Gestrichene Kategorien**

Mit zu wenigen Anmeldungen wurden folgende Kategorien gestrichen:

**D-20, D35-, D50-, D80-, H-18, H-20, H35-, H45-**

Die Läufer/innen wurden benachbarten Kategorien zugeordnet.

## **4. Parken**

Wer von außerhalb zu den Etappen anreist, bitte ebenfalls auf der befestigten Wiese direkt südlich am Sportplatz parken.

## **5. Fußwege Wettkampfbereich-Start/Ziel**

Etappen 1-3: Start und Ziel liegen immer relativ dicht beieinander.

Am Ziel kann Kleidung usw. deponiert werden.

Kleinbus-Transport für Teilnehmer/innen bis 12 Jahre und ab 75 Jahren.

Bitte spätestens 70 Min. vor Startzeit am Event Center bereit sein.

- |                  |                            |
|------------------|----------------------------|
| 1. Etappe, 24.7. | 3.800 m und 160 m Steigung |
| 2. Etappe, 25.7. | 3.800 m und 160 m Steigung |
| 3. Etappe, 27.7. | 2.200 m und 80 m Steigung  |

Bei den Etappen 4-5 ist das Ziel auf dem Sportplatz.

Fußwege zum Start:

- |                  |                           |
|------------------|---------------------------|
| 4. Etappe, 28.7. | 1.300 m und 80 m Steigung |
| 5. Etappe, 29.7. | 1.100 m und 30 m Steigung |

## 6. Start

### Etappen 1-4 Startzeiten zwischen 10 Uhr und 12:10 Uhr

Separate Postenbeschreibungen können am Vorstart entnommen werden.

Die Läufer/innen werden zwei Minuten vor ihrer Startzeit aufgerufen.

Eine Minute vor der Startzeit können die Läufer vor die Kisten mit den Laufkarten treten. Die Karten dürfen erst im Startaugenblick entnommen werden.

### Etappe 5 Jagdstart

Für die führenden Läufer/innen der Gesamtwertung nach vier Etappen werden folgende Startzeiten festgelegt:

<b>Zeit</b>	<b>Kategorien</b>
10:00 Uhr	D21ALong, D60, H65, H70
10:10 Uhr	D10, D40, D45, H21AShort, H80
10:20 Uhr	D14, D70, H21ALong, H40, H75
10:30 Uhr	D16, D18, D75, H14, H16
10:40 Uhr	D12, D21AShort, D55, H10
10:50 Uhr	D21B, D65, H55, H60
11:00 Uhr	H12, H21B, H50

In den Jagdstart kommen alle Läufer/innen, die noch in der Gesamtwertung platziert sind und weniger als 60 Minuten Rückstand zum Führenden ihrer Kategorie haben. Die übrigen starten anschließend im Minutentakt. Die Startlisten für die fünfte Etappe werden nach der vierten Etappe im WKZ ausgehängt.

Kein Jagdstart in D/H10b und den Offenen Kategorien.

## 7. Karten

Alle Karten wurden im Frühjahr 2017 aufgenommen.

**Maßstab 1:10.000**

**Äquidistanz 5 m**

Farb-Laserdrucke mit Bahnen, Postenbeschreibungen und Kategorien.

Für die Klassen D/H-10 und D/H-12 sind die Postenbeschreibungen sowohl in Symbolen als auch in Worten, für alle anderen nur in Symbolen.

Die Karten befinden sich in Plastikhüllen. Wer ohne Hülle laufen möchte, lässt sie bitte gleich am Start zurück.

### **Besondere Signaturen:**

schwarzes X = kleines, künstliches Objekt

schwarzer O = Meilerplateau

grünes X = Baumwurzel

grüner O = besonderer Baum

**Forstarbeiten:** Nicht alle kleinen Schneisen und Schlepsspuren sind auf den Karten dargestellt. In einigen Geländeteilen wurden noch in den letzten Tagen und Wochen kleinere Forstarbeiten durchgeführt, deren Auswirkungen (neue Schneisen etc.) nicht mehr auf den Karten erfasst worden sind. Ferner gibt es einige neue Baumwurzeln und umgestellte Hochsitze.

## 8. Gelände

An allen fünf Tagen typisch deutsches Mittelgebirgsgelände zwischen 250 und 450 m üNN, bewachsen mit kultiviertem Wald, hauptsächlich Buche und Fichte. Steile Flanken wechseln mit flachen Partien. Der Wald ist nur teilweise gut zu belaufen, wozu auch Wege und Pfade beitragen. In etlichen Bereichen können Dickichte,

Kahlschläge und Unterwuchs das Tempo erheblich bremsen. Felsen, Steine und Gewässer aller Art sind kaum vorhanden. Markante Objekte sind Baumwurzeln und Meilerplateaus: runde ebene Flächen (Durchmesser ca. 10 m), auf denen früher Holzkohle aus Meilern gewonnen wurde.

Der feuchtwarme Sommer hat in etlichen Bereichen viel Unterwuchs sprießen lassen: Gras, Farn, Himbeeren, Brennesseln usw.

Manche Wege sind stark mit Gras und Kraut bewachsen.

**Zeckenwarnung:** Im Gelände ist z.T. mit vielen Zecken zu rechnen. Bitte nach dem Lauf unbedingt kontrollieren.

## **9. Posten**

Die Posten stehen teilweise dicht. Kontrollieren Sie die Codezahlen.

## **10. Getränkeposten**

Auf der ersten, zweiten, dritten, und fünften Etappe gibt es für die längeren Bahnen über 5 km Getränkestellen mit Wasser.

## **11. Ziel**

Auf der Ziellinie muss wegen der elektronischen Zeitnahme gestempelt werden. Die Laufkarten können behalten werden. Wir appellieren an Eure Fairness, später Startenden nichts zu zeigen.

**Nach Rückkehr zum Event Center nicht vergessen: Auslesen der SI-Card.**

## **12. Maximale Laufzeit**

An allen Tagen und in allen Kategorien 150 Minuten, das heißt: Um 15 Uhr ist Zielschluss.

## **13. Ergebnisse**

- Tages- und Gesamtwertungen am Sportplatz.
- Listen mit SI-Zwischenzeiten der Bahnen können abends im WKZ gekauft werden: 1,- Euro pro Bahnenliste.

## **14. Kinder-OL**

An allen fünf Tagen wird auf dem Sportplatz am Event Center ein ausgeflaggter Kinder-OL kostenlos angeboten. Dort ist auch Kinderbetreuung.

## **15. Offene Kategorien und direkte Anmeldungen**

Startplätze für die drei offenen Bahnen (Kurz-Leicht, Mittel, Lang-Schwer) können für 12,- Euro am Vortag für die folgende Etappe im WKZ erworben werden.

Tagesmeldungen in Altersklassen sind nur begrenzt für 13,- Euro möglich, entweder auf frühe Vakant-Plätze oder nach 12 Uhr mit Reservekarten.

Falls eine SI-Card gemietet wird, sind 30,- Euro als Sicherheit/Pfand zu hinterlegen. Bei Rückgabe der Card werden 28,- Euro erstattet.

## 16. Siegerehrungen

- Tagessiegerehrungen für die Etappensieger der ersten vier Tage jeweils um 20 Uhr im Wettkampfbereich.
- Gesamtsiegerehrungen am Samstag, 29. Juli, ab ca. 13 Uhr am Ziel.
- Sachpreise werden nur an persönlich Anwesende überreicht und nicht nachgeschickt.

## 17. Versicherungen

Alle Teilnehmer/innen haben selbst für ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen. Über bestehende Versicherungen hinaus übernehmen Veranstalter, Ausrichter, Forstbehörden und Grundstückseigentümer keinerlei Haftung.

## 18. Bahnleger

Etappe 1:	Horst von Gaza
Etappe 2:	Horst von Gaza
Etappe 3:	Nina Döllgast
Etappe 4:	Frank Finkenstädt
Etappe 5:	Detlef Much

## 19. Bahnlängen

Bahn	Kategorien	km Tag 1	km Tag 2	km Tag 3	km Tag 4	km Tag 5
1	H21ALong	9,7	9,2	9,1	5,2	9,1
2	D21ALong H40 Open-Long	6,5	6,7	6,1	4,2	6,0
3	H-16 H21AShort H50	5,7	5,5	5,4	3,7	5,3
4	D-18 D40 H55	5,1	5,0	4,7	3,2	5,1
5	D-16 D45 H60	4,6	4,7	4,4	3,0	4,0
6	H65 Open-Medium	4,4	4,1	4,1	2,7	3,8
7	D55 H70	3,5	3,6	3,7	2,3	3,5
8	D21AShort D60 H75	3,2	3,1	3,3	2,0	3,1
9	D65 D70	2,5	2,4	2,8	1,8	2,5
10	D75 H80	2,2	1,9	1,7	1,5	2,1
11	H-14 H21B	4,2	4,0	3,8	3,0	3,9
12	D-14 D21B	3,7	3,4	3,1	2,5	3,1
13	D-12 H-12 Open-Short	2,4	2,9	2,3	1,6	2,7
14	D-10, H-10, D/H10b	1,5	1,5	1,7	1,3	1,4

**Steigung:** Längere Bahnen ca. 3-4 Prozent, kürzere Bahnen ca. 2-3 Prozent